

## Vorwort

Begleitend zur Vorlesung „Visualisierung“ von Prof. Jürgen Döllner im Sommersemester 2003 mussten von den Studenten Übungen in einem etwa zweiwöchentlichen Rhythmus bearbeitet und anschließend präsentiert werden. Somit bekamen wir nicht nur ein Gefühl für den kreativen Prozess des Schaffens, sondern auch, ob die entwickelte Visualisierungstechnik passend ist, d.h. ob sie ein Publikum als verständlich und sinnvoll akzeptiert. Rein formal bestand die Notwendigkeit, in den Übungen 50% zu erreichen, um somit die Zulassung zur mündlichen Prüfung zu erhalten.

Die Dokumente liegen im PDF-Format vor, welches mit dem kostenlosen Acrobat Reader lesbar ist. Da dieser mittlerweile zur Standardausrüstung eines PCs (ob Windows oder Linux) gehört bzw. sich auf fast jeder Computerzeitschriften-CD befindet, sollte dieses also kein Problem darstellen. Leider sind die blauen Hyperlinks nicht anklickbar, da ich Postscript als Zwischenformat bei der Konvertierung verwenden muss.

Für Hinweise und Anmerkungen bin ich jederzeit per eMail unter [mail@stephan-brumme.com](mailto:mail@stephan-brumme.com) zu erreichen.

*Um es noch einmal mit aller Deutlichkeit zu sagen: Ich übernehme keinerlei Gewähr für die Richtigkeit bzw. Korrektheit der von mir erstellten Lösungen.*

Stephan Brumme

*The trick is to keep breathing.*